

## **PRESSEMITTEILUNG**

24.März 2011

Nr. 02/2011

### **Zweite Halbzeit bei EU-Förderprogramm LEADER**

**LEADER, das Regionalförderprogramm der EU und des Landes Baden-Württemberg, hat eine Laufzeit von 2007 bis 2013. Die zweite Tranche hat gerade angefangen. Die LAG-Mitglieder trafen sich kürzlich auf einer Klausurtagung in Oberschwaben, um das weitere Vorgehen zu besprechen.**

Ein wichtiger Teil der Klausurtagung war die Ausarbeitung der Schwerpunkte für die zweite Tranche und der aktuelle Stand der Projekte. Bislang wurden sechsunddreißig Projekte beschlossen. Insgesamt wurden EU-Mittel in Höhe von 3.181.383 Euro gebunden. Schwerpunktartig wurden touristische Projekte und Projekte zum Schutz des ländlichen- oder kulturellen Erbes befürwortet. Die Bereiche Dorfentwicklung, Grundversorgung und Regionalvermarktung wurden zwar bedient allerdings wären weitere Projekte in diesen Bereichen wünschenswert. Eine transnationale Kooperation mit der LAG-Müllerthal aus Luxemburg ist vorgesehen.

Für die zweite Tranche stehen der LAG-Brenzregion Fördergelder in Höhe von 1,5 Millionen Euro bereit. Alle Projekte der zweiten Tranche sollten bis 31.12.2013 bewilligt sein. Das bedeutet: die letzten Projekte der LEADER-Periode sollten bis Mitte 2013 eingereicht sein. Die Schwerpunkte der LAG-Brenzregion sind weiterhin:

- Stärkung des sanften Tourismus
- Förderung der Vermarktung regionaler Produkte
- Erhalt des natürlichen und kulturellen Erbes
- Verbesserung der Lebensqualität im ländlichen Raum unter Berücksichtigung des demografischen Wandels

Sowohl kommunale als auch private Projekte können bei der LEADER- Geschäftsstelle eingereicht werden. Förderanträge für die LAG-Sitzungen sollten spätestens sechs Wochen vor der Sitzung bei der Geschäftsstelle eingegangen sein, da vor der Beschlussfassung durch die LEADER-Aktionsgruppe eine positive Vorprüfung durch die Bewilligungsbehörden vorlie-

gen muss. Die notwendigen Antragsunterlagen sind im Internet unter **[www.brenzregion.de](http://www.brenzregion.de)** abrufbar. Fragen beantworten in der Geschäftsstelle Frau Bauer, Frau Höfler und Frau Rapp.

**Info:**

Mit dem Programm LEADER fördern die EU und das Land Baden-Württemberg innovative Projekte zur Stärkung des ländlichen Raumes. Das Fördergebiet Brenzregion umfasst große Teile des Landkreises Heidenheim sowie Teile des Alb-Donau-Kreises und des Ostalbkreises. Im Dezember 2007 lief die Förderphase LEADER+ nach rund sechs Jahren erfolgreicher Projektarbeit aus. Im Januar 2008 startete die neue LEADER-Förderperiode. Die Brenzregion ist eines von acht LEADER-Aktionsgebieten in Baden-Württemberg. Weitere Informationen erhalten Sie bei der LEADER-Geschäftsstelle Brenzregion unter der Telefonnummer 07321 321-2464 oder im Internet unter [www.brenzregion.de](http://www.brenzregion.de).

**Fragen beantworten wir gerne!**

Geschäftsstelle LEADER Brenzregion  
im Landratsamt Heidenheim

Frau Hester Rapp-van der Kooij

Felsenstraße 36  
89518 Heidenheim

Telefon: 07321 321-2494  
Fax 07321 321-2592  
E-Mail: [h.rapp@landkreis-heidenheim.de](mailto:h.rapp@landkreis-heidenheim.de)